

Checkliste für die erforderlichen Unterlagen zum Antrag auf Anspruchseinbürgerung



- Kopie vom Reisepass oder einem EU-Personalausweis aller Personen, die mit diesem Antrag eingebürgert werden sollen (Antragsteller/in und ggf. miteinzubürgernde Kinder)
- Kopie vom Aufenthaltstitel (Vorder- und Rückseite) aller Personen, die mit diesem Antrag eingebürgert werden sollen (Antragssteller/in und ggf. miteinzubürgernde Kinder)
- Geburtsurkunde aller Personen, die miteinbürgert werden sollen (Antragssteller/in und ggf. miteinzubürgernde Kinder)
- ggf. Heiratsurkunde (falls Sie beim Personenstand verheiratet eingetragen haben)
- ggf. Scheidungsurteil (wenn Sie bei Personenstand geschieden eingetragen haben)
- ggf. bei miteinzubürgernde Kinder: letzten zwei Schulzeugnisse einer deutschen Schule oder aktuelle Bescheinigung über Kindergartenbesuch
- Einkommensnachweise bei **Selbstständigen** (bitte alle aufgeführten Unterlagen vorlegen)
 - letzten zwei vorliegenden Steuerbescheide
 - aktuelle** Gewinn- und Verlustrechnung
- Einkommensnachweise bei **unselbstständigen tätigen Personen** (bitte alle aufgeführten Unterlagen vorlegen)
 - letzten drei Gehaltsnachweise vom Antragssteller und ggf. vom Ehepartner
- Nachweis über ausreichende mündliche und schriftliche Deutsch-Kenntnisse. Dies kann durch folgende Dokumente erfolgen (bitte zutreffendes ankreuzen und anfügen):
 - Zertifikat B1 oder gleichwertiges oder höherwertiges Sprachdiplom von einem Anbieter gemäß der Positivliste (positivliste_stmi_2023.pdf (bayern.de) **oder**
 - vier Jahreszeugnisse von einer deutschsprachigen Schule mit Versetzung in die nächsthöhere Klasse **oder**
 - Hauptschulabschlusszeugnis oder Abschlusszeugnis einer höherwertigen Schule **oder**
 - Nachweis des erfolgreichen Studiums an einer deutschsprachigen Hochschule/Fachschule **oder**
 - Nachweis über den erfolgreichen Abschluss einer deutschen Berufsausbildung mit mindestens der Note 4 im Fach Deutsch im Abschlusszeugnis.
- Nachweise über Kenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensweise in Deutschland. Dies kann nachgewiesen werden durch (bitte zutreffendes ankreuzen und anfügen):
 - Nachweis über erfolgreichen absolvierten Einbürgerungstest **oder**
 - Hauptschulabschlusszeugnis oder Abschlusszeugnis einer höherwertigen Schule mit mindestens der Note 4 in Sozialkunde oder einem vergleichbaren Fach **oder**
 - Nachweis über den erfolgreichen Abschluss einer deutschen Berufsausbildung **oder**
 - Nachweis über einen erfolgreichen Abschluss eines Studiums an einer deutschen Hochschule in den Bereichen Rechts- und Gesellschaftswissenschaften, Sozialwissenschaften und Politologie.
- Nachweis über eine ausreichende Alterssicherung. Dies kann durch die Vorlage eines Rentenversicherungsverlaufs nachgewiesen werden – diesen erhalten Sie bei Ihrer Rentenkasse

Hiermit bestätige ich, dass alle o. g. Unterlagen vollständig eingereicht wurden.

Datum	Ort	Unterschrift Antragsteller/in

Wir (die Einbürgerungsbehörde) weisen darauf hin, dass im Einzelfall noch weitere Unterlagen (z.B. zur Identitätsklärung, zum Einkommen, etc.) angefordert werden können. Die o.g. Auflistung ist eine generelle Aufstellung und kann daher im Einzelfall abweichen.

Antrag auf Einbürgerung



Landratsamt Günzburg
 Einbürgerungsbehörde
 An der Kapuzinermauer 1
 89312 Günzburg

Beantworten Sie bitte **a l l e** Fragen. Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen. Nichtzutreffendes mit "entfällt" oder "nicht zutreffend" kennzeichnen. Sollte der Platz bei einer Frage nicht ausreichen, so machen Sie weitere Ausführungen bitte auf einem Beiblatt.

Für Minderjährige über 16 Jahre ist ein eigener Antrag erforderlich.

Datenschutzrechtliche und andere Hinweise siehe Seite 7 des Antrags!

Ich beantrage meine **Einbürgerung**.

1. Über meine persönlichen Verhältnisse mache ich folgende Angaben:

Freihalten für Vermerke der Behörden

1.1 Angaben zur Person

Einbürgerungsbewerber(in)					
Vorname		Name		ggf. Geburtsname	
Geburtsdatum	Geburtsort		Kreis, Staat		
Straße		Hausnummer	PLZ	Ort	
Telefon		E-Mail		Tag und Ort der Eheschließung	
Familienstand			Geschlecht		
<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden			<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> keine Angaben		

Ehegatte					
Vorname		Name		ggf. Geburtsname	
Geburtsdatum	Geburtsort		Kreis, Staat		Staatsangehörigkeit
Ort des dauernden Aufenthalts - Straße		Hausnummer	PLZ	Ort	Einbürgerung beantragt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Frühere Ehen					
Frühere Ehen des Einbürgerungsbewerbers / der Einbürgerungsbewerberin <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein					
1. Ehe	von	bis	aufgelöst durch		
	Staatsangehörigkeit(en) des früheren Ehegatten				
2. Ehe	von	bis	aufgelöst durch		
	Staatsangehörigkeit(en) des früheren Ehegatten				

© Landratsamt Günzburg - An der Kapuzinermauer 1 - 89312 Günzburg - www.landkreis-guenzburg.de - Vervielfältigung, Nachahmung, Veröffentlichung und Speicherung nur mit Genehmigung.

1.2 Status

Freihalten
für Vermerke
der Behörden

Staatsangehörigkeitsverhältnisse

Derzeitige Staatsangehörigkeit(en)

sie ist / sind belegt (Pass, Staatsbürgerschaftsnachweis usw.)

nein ja, durch

Frühere Staatsangehörigkeit(en)

Grund des Verlustes

Verlust ist belegt durch

Volkszugehörigkeit

Besonderer Status

Vertriebener/Spätaussiedler nach dem BVFG ja nein

Heimatloser Ausländer ja nein

Asylberechtigter ja nein

Ausländischer Flüchtling ja nein

Status belegt durch

Pass/Reiseausweis ausgestellt durch

am

Gründe für die Asylgewährung bestehen fort

ja nein

Wehrdienst

Wehrpflichtig

ja nein

Vom Wehrdienst befreit

ja nein

Wehrdienst abgeleistet

ja nein

Anderer Militärdienst

ja nein

wenn ja, in wessen Diensten

Zeitraum von / bis

Nur bei Dienst in der deutschen Wehrmacht, angeschlossenen oder unterstellten Verbänden während des 2. Weltkriegs:

Einheit und ggf. Kriegsgefangenschaft

1.3 Aufenthalt

Auslandsaufenthalte

von bis in (Ort, Staat)

Mutter				Freihalten für Vermerke der Behörden	
Vorname		Name			ggf. Geburtsname
Geburtsdatum	Geburtsort	Kreis, Staat			Staatsangehörigkeit(en)
Wohnort, Kreis, Staat					Volkszugehörigkeit
Bereits verstorben <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am					

Nur zu beantworten, wenn Einbürgerungsbewerber(in) minderjährig ist

Die Ehe der Eltern besteht fort
 ja nein. (Wenn "nein", bitte auch die beiden folgenden Fragen beantworten)

Einbürgerungsbewerber(in) wird vertreten durch (z.B. Vater, Mutter oder Name der berechtigten Person)

Das Recht der Vertretung beruht auf (Angabe der Gesetzesbestimmung oder der gerichtlichen Anordnung)

2. Kinder

Hier sind minderjährige und volljährige, eheliche und nichteheliche Kinder einzusetzen!

1. Kind

Vorname		Name		ggf. Geburtsname
Geburtsdatum	Geburtsort	Kreis, Staat		Staatsangehörigkeit(en)
Das Kind soll miteingebürgert werden <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> keine Angaben	

2. Kind

Vorname		Name		ggf. Geburtsname
Geburtsdatum	Geburtsort	Kreis, Staat		Staatsangehörigkeit(en)
Das Kind soll miteingebürgert werden <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> keine Angaben	

3. Kind

Vorname		Name		ggf. Geburtsname
Geburtsdatum	Geburtsort	Kreis, Staat		Staatsangehörigkeit(en)
Das Kind soll miteingebürgert werden <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> keine Angaben	

Straftaten und Ermittlungsverfahren in Deutschland

Freihalten
für Vermerke
der Behörden

nein ja (wenn "ja", bitte auch folgende Fragen beantworten)

Angaben über Daten, erkennendes Gericht, Tatbestand und Strafmaß noch nicht getilgter **Vorstrafen**

Angaben über anhängige **Ermittlungsverfahren**

Verurteilungen im Ausland

Hiermit bestätige ich, dass im Ausland keine Verurteilungen vorliegen **und** dass im Ausland **keine** Ermittlungs- oder Strafverfahren gegen mich anhängig sind.

Ich habe **folgende** Verurteilungen im Ausland **oder / und** gegen mich sind im Ausland **folgende** Ermittlungs- oder Strafverfahren anhängig (genaue Angaben über Datum, Behörde, erkennendes Gericht, Tatbestand und Strafmaß)

Wirtschaftliche Verhältnisse

Ausgeübter Beruf

Brutto-Einkünfte

Betrag in EUR

monatlich jährlich

Grundbesitz und Vermögen

Hypotheken, Schulden

Ich bin mit Steuerzahlungen im Rückstand

ja nein

Ich bin im Schuldnerverzeichnis eingetragen

ja nein

Für Alterssicherung ist gesorgt

ja, durch nein

Ich beziehe Sozialleistungen (Bürgergeld, Grundsicherung, Kinderzuschlag ...)

ja, in Höhe von monatlich nein

Früher wurde Sozialhilfe gewährt

ja nein

Ich habe Unterhaltsverpflichtungen

ja nein

Wenn "ja": Ich bin mit Unterhaltszahlungen im Rückstand

ja nein

Brutto-Einkünfte der übrigen Familienangehörigen

Freihalten
für Vermerke
der Behörden

Name	Brutto-Einkünfte <input type="checkbox"/> monatlich <input type="checkbox"/> jährlich	Betrag in EUR
Name	Brutto-Einkünfte <input type="checkbox"/> monatlich <input type="checkbox"/> jährlich	Betrag in EUR
Name	Brutto-Einkünfte <input type="checkbox"/> monatlich <input type="checkbox"/> jährlich	Betrag in EUR

Nur zu beantworten von Personen ohne eigene Einkünfte

Unterhalt ist durch Unterhaltsansprüche gesichert

ja nein

Name und Anschrift des Unterhaltspflichtigen

Brutto-Einkünfte des Unterhaltspflichtigen

monatlich jährlich

Betrag in EUR

5. Zwischenstaatliche Gesichtspunkte

Aus- oder Weiterbildung **außerhalb des Heimatstaates**

ja nein. (Wenn "ja", bitte auch die folgenden Fragen beantworten!)

Art und Zeitangabe, Staat

Zeitpunkt der Beendigung der **Ausbildung**

Zeitpunkt der Beendigung der **Weiterbildung**

Zeit und Grund einer **vorzeitigen** Beendigung der Aus- oder Weiterbildung

Haben deutsche Stellen finanzielle Ausbildungshilfen gewährt

ja nein. Wenn "ja": die Ausbildungshilfen wurden gewährt durch (bitte Name und Anschrift angeben)

Höhe der Ausbildungshilfen monatlich

Ich bin bereit, vor Einbürgerung eine Regelung über die Rückzahlung der gewährten Ausbildungshilfen herbeizuführen

ja nein

Die berufliche Existenz ist auf Dauer gesichert durch

6. Sonstiges

Ich habe in der Bundesrepublik Deutschland bereits früher die Einbürgerung beantragt

ja nein. Wenn "ja", bitte auch die folgenden Fragen beantworten!

Der Antrag wurde gestellt bei (Name und Sitz der Behörde)

Der Antrag wurde abgelehnt von (Name und Sitz der Behörde)

Datum und Aktenzeichen des Ablehnungsbescheids

7. Unterschriften

Freihalten
für Vermerke
der Behörden

Einbürgerungsbewerber(in)

Datum	Ort	Unterschrift der/des Einbürgerungsbewerbers oder der/des gesetzlichen Vertreter(s)

Miteinbürgerung von Kindern Ich/Wir beantrage/n hiermit die Miteinbürgerung der Kinder

Lfd. Nr. im Antrag	Familienname	Vorname	Geburtsdatum

Datum	Ort	Unterschrift(en) der/des gesetzlichen Vertreter(s)

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortliche Stelle und Rechtsgrundlage

Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten ist das Landratsamt Günzburg, An der Kapuzinermauer 1, 89312 Günzburg, E-Mail-Adresse: info@landkreis-guenzburg.de.

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@landkreis-guenzburg.de.

Die Daten werden erhoben zur Durchführung des Einbürgerungsverfahrens. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist das Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG).

Als Staatsangehörigkeitsbehörde sind wir gem. §§ 31, 32 StAG befugt, personenbezogene Daten zu erheben, speichern, verändern und nutzen, soweit dies zur Erfüllung unserer Aufgaben nach diesem Gesetz oder nach staatsangehörigkeitsrechtlichen Bestimmungen in anderen Gesetzen erforderlich ist.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend der gesetzlichen Aufgabenerfüllung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und zur Erfüllung von Dokumentationspflichten notwendig ist.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz
Wagmüllerstraße 18
80538 München
Telefon 089/212672-0
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Recht auf Widerspruch (Artikel 21 DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e oder f DSGVO erfolgt, der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu widersprechen. Bitte richten Sie Ihren Widerspruch an den oben genannten Verantwortlichen der Datenverarbeitung.

Datum Ort Unterschrift

Richtigkeit der Angaben:

Ich versichere die Richtigkeit der Angaben. Ich habe davon Kenntnis genommen, dass unrichtige oder unvollständige Angaben zur Ablehnung oder Rücknahme der Einbürgerung führen können sowie möglicherweise einen Straftatbestand gem. § 42 StAG darstellen.

Datum Ort Unterschrift

Mitwirkungspflichten:

Um das Vorliegen der Voraussetzungen überprüfen zu können, bin ich als Einbürgerungsbewerber gem. § 37 StAG i.V.m. § 82 AufenthG zur Mitwirkung verpflichtet und habe die erforderlichen Nachweise über mein persönlichen Verhältnisse unverzüglich beizubringen. Ohne meine Mitwirkung kann der Antrag auf Einbürgerung nicht zum Erfolg führen.

Änderungen in den persönlichen sowie wirtschaftlichen Verhältnissen habe ich unverzüglich mitzuteilen und durch entsprechende Unterlagen zu belegen.

Datum

Ort

Unterschrift

Verwaltungskosten/Verlust der Heimatstaatsangehörigkeit/Meldepflicht an die Heimatbehörden:

Ich habe davon Kenntnis genommen, dass die Einbürgerungsgebühr derzeit 255 EUR pro Person und 51 EUR pro miteinzubürgender Kinder beträgt. Die Gebühr ist vor der Aushändigung der Urkunde einzuzahlen. Eine Gebühr fällt auch an, wenn der Antrag zurückgenommen oder abgelehnt wird.

Ich wurde zudem darüber informiert, dass Im Falle eines positiven Abschlusses meines Einbürgerungsverfahrens die Einbürgerung in den deutschen Staatsverband von deutscher Seite unter Hinnahme von Mehrstaatigkeit erfolgt. Ich habe mich darüber informiert, ob seitens meiner Heimatbehörde/n bei einer Einbürgerung dennoch der Verlust der Heimatsstaatsangehörigkeit/en eintreten wird. Zudem habe ich mich auch darüber informiert, ob mit der Einbürgerung eventuell Meldepflichten über den Erwerb einer weiteren Staatsangehörigkeit an meine Heimatbehörde/n entstehen. Diese werde ich bei Einbürgerung in den deutschen Staatsverband auch entsprechend wahrnehmen.

Datum

Ort

Unterschrift